



SPD Stadtverband Leipzig

Wahlen und Beschlüsse
des ordentlichen Stadtparteitags

Leipzig, 24. September 2016

Leipzig, 18. Oktober 2016

www.spd-leipzig.de

Wahlergebnisse

P 01 - Wahl der Stadtvorsitzenden				
Name, Vorname	Ja	Nein	Enth.	Bemerkung
Soilihi Mzé, Hassan	55	30	6	gewählt

P 02 - Wahl der stellvertretenden Stadtvorsitzenden				
Name, Vorname	Ja			Bemerkung
Kleinschmidt, Katharina	62			gewählt
Rinck, Maximilian	48			gewählt

P 03 - Wahl des Schatzmeisters				
Name, Vorname	Ja	Nein	Enth.	Bemerkung
Oßwald, Heiko	74	11	0	gewählt

P 04 - Wahl des Schriftführers				
Name, Vorname	Ja	Nein	Enth.	Bemerkung
Kupferschmied, André	57	24	4	gewählt

P 05 - Wahl der Beisitzer				
Name, Vorname	Ja	2. WG		Bemerkung

Bauerfeind, Brigitte	46			gewählt
Hörning, Ulrich	55			gewählt
Katzek, Jens	61			gewählt
März, Christina	49			gewählt
Neubauer, Jens	45			gewählt
Orthey, Yana	44			gewählt
Schmidt, Michael	61			gewählt
Weber, Leonie	57			gewählt
Wohlfarth, Nicole	37	36		gewählt
Zimmer, Stephan	40	50		gewählt

P 06 - Wahl des Vorsitzenden der Schiedskommission

Name, Vorname	Ja	Nein	Enth.	Bemerkung
Clobes, Michael	59	22	5	gewählt

P 07 - Wahl der Stellvertretenden Vorsitzenden der Schiedskommission

Name, Vorname	Ja			Bemerkung
Düwell, Nora	69			gewählt
<i>Hagge, Rolf</i>	17			
Korneli, Wolfgang	55			gewählt

P 08 - Wahl der Beisitzer der Schiedskommission

Name, Vorname	Ja	2. WG		Bemerkung
---------------	----	----------	--	-----------

Cholet, Julia	50			gewählt
Faulian, Sara	27	26		
Hagge, Rolf	22	21		
Lange, Carsten	14	11		
Meißner, Hannes	33	32		gewählt
Näther, Katja	44	33		gewählt
Wilhelm, Richard	33			gewählt

P 09 - Wahl der Beisitzer der Kontrollkommission/Revisoren				
Name, Vorname	Ja			Bemerkung
Geiling, Peter	51			gewählt
Hütter, Peter	53			gewählt
Lorenz, Markus	34			
Uhlemann, Rober	47			gewählt

P 10 - Wahl der Vertreter im Landesparteirat				
Name, Vorname	Ja	2.WG		Bemerkung
Feichtinger, Anja	32			gewählt
Güttner, Toni Dieter	32			gewählt
Hanemann, Ingo	30			
Orthey, Yana	37			gewählt
Rudolph-Kokot, Irena	30			
Schmidt, Michael	58			gewählt
Schulz, Benjamin	26			
Uhlemann, Robert	35			gewählt
Weber, Leonie	43			gewählt
Weidner, Cliff	38			gewählt
Wohlfarth, Nicole	27			gewählt

Nadja Stahmer und Irena Rudolph-Kokot einigen sich auf das Ergebnis in der Reihenfolge zweiter Wahlgang, so dass kein dritter Wahlgang notwendig wird.

P 11 - Wahl der Delegierten zum Landesparteitag

Name, Vorname		1. WG	2.WG	3.WG	
Abraham Getu	Adrian	23	21		
Ackermann	Paula	31	25		gewählt
Altmann-Jakisch	Ildiko	33	25		gewählt
Asshoff	Jörg	26	18		
Asshoff	Melanie	26	31		gewählt
Bahr	Bernd	10	4		
Bär	Heiko	44	37		gewählt
Bauerfeind	Brigitte	38	32		gewählt
Bellmann	Tina	30	16		
Brackelmann	Eva	43	40		gewählt
Bucksch	Tino	29	30		gewählt
Cesljarevic	Jadranka	31	34		gewählt
Dohheide	Jakob	23	11		
Feichtinger	Anja	32	18		
Fischer	Henrik	21	17		
Freundorfer	Jan	34	28		gewählt
Geisler	Andreas	43	34		gewählt
Göbel	Ulrich	36	28		gewählt
Göhler	Benjamin	25	23		
Hahn	Rocco	33	28		
Hanemann	Ingo	21	20		
Harr	Rüdiger	34	24		
Heinke	Waltra	25	18		
Heinz	Katharina	33	19		
Hilgenfeld	Anna-Lisa	30	21		

Hütter	Peter	21	19		
Jury	Lena	24	23		
Katzel, Dr.	Jens	56			gewählt
Kleinod	Katrin	8	2		
Kleinschmidt	Katharina	29	37		gewählt
Köhler	Matthias	27	28		gewählt
Kolbe	Daniela	47			gewählt
Krehl	Constanze	37	38		gewählt
Kupatt	Kenneth Christoph	23	12		
Kupferschmied	André	46			gewählt
Lange	Swetlana	44	30		gewählt
Mann	Holger	45			gewählt
März	Christina	39	38		gewählt
Meißner	Hannes	18	16		
Mengs	Christoph	21	10		
Mirzayev, Dr.	Rasim	11	12		
Naumann	Clemens	24	25		gewählt
Neubauer	Jens	34	29		gewählt
Orthey	Yana	30	27		gewählt
Oßwald	Heiko	46			gewählt
Panter	Dirk	51			gewählt
Pohl	Anja	14	5		
Rinck, Dr.	Maximilian	37	33		gewählt
Roßner	Christian	25	19		
Rudolph-Kokot	Irena	33	30		gewählt
Schenk	Katharina	36	31		gewählt
Schmidt	Michael	49			gewählt

Schröder	Torben	24	11		
Schulz	Benjamin	28	23		
Schulze	Christian	25	24		
Soilihi Mzé	Hassan	52			gewählt
Soudah	Andre	36	35		gewählt
Strotzer	Oliver	45			gewählt
Teichert	Georg	33	30		gewählt
Ünal	Halil	43	36		gewählt
Weber	Leonie	44	32		gewählt
Weber	Mathias	15	21		
Weiler	Victor	19	9		
Wohlfarth	Nicole	39	33		
Wolff	Fabian	7	5		
Zimmer	Johanna-Helene	23	19		

Nominierungen für die Landesebene

N 05 - Beisitzer im Landesvorstand

Kleinschmidt, Katharina

Mann, Holger

Schenk, Katharina

N 09 - Mitglied der Landeskontrollkommission

Kowanda, Stefan

N 11 - Delegierter zum Bundesparteitag

Schmidt, Michael

Antrag A 01

Einreicher: AfA Leipzig
Beslossene Fassung

Für die Fortsetzung des Beschäftigungssicherungstarifvertrages bei der LVV

Der Parteitag möge beschließen:

Der Stadtparteitag der SPD Leipzig möge beschließen und an die Stadtratsfraktion der SPD Leipzig weiterleiten:

Wir fordern die Stadtratsfraktion und alle sozialdemokratischen Verantwortlichen in den Gremien auf, sich im Rahmen notwendiger Umstrukturierungen in den LVV-Gesellschaften und den weiteren Beteiligungsunternehmen gegen betriebsbedingte Kündigungen und für die Einbeziehung der Arbeitnehmersvertretungen einzusetzen.

Antrag A 02

Einreicher: OV Leipzig-Südwest
Beslossene Fassung

Arbeitsbedingungen der Honorarkräfte an der Volkshochschule verbessern

Der Parteitag möge beschließen:

Die SPD Leipzig ruft den Oberbürgermeister und die SPD Stadtratsfraktion auf, darauf hinzuwirken, die Honorarsätze der freien Dozentinnen und Dozenten an der Leipziger Volkshochschule zu erhöhen und entsprechend der notwendigen Qualifikation zu vereinheitlichen. Dabei sind die Dozenteninitiative der Volkshochschule Leipzig, sowie die bereits engagierten Gewerkschaften ver.di und GEW einzubeziehen.

Bei der Ermittlung der Höhe der Honorarsätze sollen Beitragszahlungen für Kranken- und Rentenversicherungen, Verdienstaufschläge im Krankheitsfall, während der Urlaubszeit und im Mutterschutz berücksichtigt werden.

Zudem soll über eine Interessenvertretung der freien Dozentinnen und Dozenten verhandelt werden.

Die SPD Leipzig fordert den Landesvorstand der SPD Sachsen und die Fraktion der SPD im sächsischen Landtag dazu auf, sich aktiv für die Erhöhung des Etats der Erwachsenen- und Weiterbildung im nächsten Haushalt 2017/18 des Freistaates Sachsen auf mindestens 10 Mio. € jährlich einzusetzen.

Antrag A 05

Einreicher: OV Leipzig-Süd
Beslossene Fassung

Stadtbezirksbezogene Regionalisierung der kriminalpräventiven Arbeit

Der Parteitag möge beschließen:

Die SPD-Fraktion im Stadtrat von Leipzig wird aufgefordert, in geeigneter Form politisch initiativ zu werden und auf die Bildung von stadtbezirksbezogen arbeitenden kriminalpräventiven Räten hinzuwirken.

Nach dem Vorbild des Kriminalpräventiven Rats für Leipzig sollen diese im Stadtbezirk die unterschiedlichen Akteure aus Polizei, Verwaltung und Zivilgesellschaft – insbesondere auch die Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsbeiräte – zusammenbringen und helfen, die konkreten Problemlagen im Bereich „Sicherheit und Ordnung“ vor Ort zielgerichtet zu lösen.

Antrag A 06

Einreicher: OV Leipzig-Süd
Beslossene Fassung

Lokale Extremismusprävention breit und fundiert aufstellen

Der Parteitag möge beschließen:

Die SPD-Fraktion im Stadtrat von Leipzig wird aufgefordert, in geeigneter Form politisch initiativ zu werden und darauf hinzuwirken, dass die kommunale Beratungsarbeit im Bereich der Extremismus- und Gewaltprävention die bisherige Schwerpunktsetzung zum politischen Extremismus – und hier insbesondere dem Rechtsextremismus – sichtbar erweitert und fundiert um das Spannungsfeld religiös und ethnisch-kulturell motivierten Extremismus ergänzt.

Die Ergebnisse der jüngst durch den Stadtrat beschlossenen Studie zu Gewaltpotenzialen in Leipzig sollten dabei in den politischen Erarbeitungsprozess zu gegebener Zeit einbezogen werden.

Initiativantrag I 01

Beschlossene Fassung

Abbiegeassistent für LKW's

Der Parteitag möge beschließen:

Die SPD Fraktion im Bundestag wird aufgerufen, Gesetzgebungsverfahren auf den Weg zu bringen, dass alle Lastkraftwagen ab 3,5 Tonnen insbesondere die mit erhöhter Fahrerkanzel) zeitnah mit einem elektronischen Abbiegeassistenten ausgestattet werden müssen.

Der Antrag wird als Initiativantrag an den Landesparteitag und Bundesparteitag weitergeleitet.

Initiativantrag I 02

Beschlossene Fassung

Goldschmidtstraße bleibt Goldschmidtstraße

Der Parteitag möge beschließen:

Die SPD Leipzig begrüßt, dass der verstorbene Kurt Masur geehrt werden soll. Sie spricht sich allerdings dafür aus, die (Um-)Benennung einer Straße nicht zu überstürzen und eine wirklich gute Wahl zu treffen. Die im Gespräch befindliche Splittung der Goldschmidtstraße auf Höhe der Nürnberger Straße lehnt die SPD Leipzig grundsätzlich ab. Henriette Goldschmidt ist eine der wichtigsten Figuren der Frauenbewegung und hat weit über die Grenzen von Leipzig hinaus gewirkt. Die Stadt Leipzig wäre nicht gut beraten, ihr Andenken zu schmälern oder gar zu beschädigen.